

Beschluss

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich
am 09.11.2016**

Teilnahme: **16 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen (Ja 16 Nein 0)

TOP 2 Zuschuss an Ferienland Donau-Ries e.V.,

Dem Verein „Ferienland Donau-Ries e.V.“ wird für das Jahr 2016 ein Zuschuss in Höhe von 100.000 EUR gewährt.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle
Landrat

Simone Kraus

Beschluss

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich
am 09.11.2016**

Teilnahme: **15 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen (Ja 15 Nein 0)

TOP 3 Förderung der Landwirtschaft - Freigabe der Haushaltsmittel

Der Landkreis Donau-Ries stimmt der Freigabe der Zuschüsse nach dem vom Kreisberatungsausschuss vorgeschlagenen Verteilungsschlüssel zu.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle
Landrat

Simone Kraus

Beschluss

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich
am 09.11.2016**

Teilnahme: **17 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: geändert beschlossen (siehe unten)

TOP 5 Anbindung von Holzheim und Münster an den AVV

- 1) Die Anbindung der beiden Kommunen Holzheim und Münster an den AVV-Rufbus 415 (Meitingen – Thierhaupten) wird nicht weiterverfolgt. Mit dem Lechbus besteht eine zumindest gleichwertige Anbindung.

Ja 17 Nein 0

- 2) Ein Anschluss auf die AVV-Regionalbuslinie 410 wird weiter geprüft. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Gemeinden Holzheim und Münster die Kostenbeteiligung zu klären. Planerische Details sind mit dem AVV abzuklären.

Ja 13 Nein 4

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle
Landrat

Simone Kraus

Beschluss

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich

am 09.11.2016

Teilnahme: **16 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: geändert beschlossen (Ja 12 Nein 4)

TOP 6 Künftige Planungen für die Bündel „Lech“ und „Donauwörth“

Seitens des Landkreises Donau-Ries ist nicht geplant, den Nahverkehrsplan zu ändern.

Für den Fall, dass die Stadt Donauwörth zum Fristablauf am 31.07.2019 bzw. vorher sich dazu entscheidet, dass die beiden Linien 111 (Kesseltal/Tapfheim – Donauwörth) und 311 (Rain – Oberndorf – Donauwörth) wieder in die Zuständigkeit des Landkreises zurückfallen, beschließt der AWWT wie folgt:

- 1) Die ehemaligen VDR-Regionalbuslinie 311 (Rain – Oberndorf – Donauwörth), würde planerisch dem Bündel „Lech“ zugeordnet. Die Allgemeine Vorschrift für das Bündel „Lech“ müsste entsprechend angepasst werden. Als Mindestbedienung würde der Fahrplan, gültig bis zum 30.06.2016, definiert. Die Linie sollte eigenwirtschaftlich betrieben werden.
- 2) Die ehemalige VDR-Regionalbuslinie 111 (Kesseltal/Tapfheim – Donauwörth) würde künftig ein eigenes Bündel namens Bündel Nr. 10 „Kesseltal“ bilden. Es sollte eigenwirtschaftlich betrieben werden.
- 3) Das Bündel „Donauwörth“ würde künftig wieder aus den bisherigen drei eigentlichen Stadtbuslinien (Linie 1: Donau-Ries-Klinik – Bahnhof – Zentrum – Berg – Parkstadt, Linie 2: Zentrum – Riedlingen – Bahnhof – Zentrum, Linie 3: Allmannshofen – Druisheim – Mertingen – Nordheim – Auchsesheim – Donauwörth – Südhang – Zirgesheim – Schäfstall) ergänzt um einige Zusatzfahrten (insbesondere Verstärkerfahrten im Schülerverkehr) sowie der bisherigen VDR-Regionalbuslinie 110 (Heißesheim/Oberndorf – Donauwörth) bestehen.
- 4) Details wären in der Feinplanung vorzunehmen.
- 5) Für den Fall, dass die Stadt Donauwörth sich dazu entscheidet, dass die beiden Linien 111 und 311 wieder in die Zuständigkeit des Landkreises zurückfallen, würde die Verwaltung beauftragt werden, die entsprechenden Planungen aufzunehmen, damit diese rechtzeitig umgesetzt werden würden.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle

Simone Kraus

Landrat

Beschluss

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich
am 09.11.2016**

Teilnahme: **17 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen (Ja 17 Nein 0)

TOP 7 Rufbus „Monheimer Alb“

- 1) Die Leistung des Rufbussektors „Monheimer Alb“ wird ausgeschrieben bzw. ein Teilnahmewettbewerb eingeleitet.
- 2) Es kommt der reguläre VDR-Tarif zur Anwendung. Mit Schülerabos kann der Rufbus nicht genutzt werden.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle
Landrat

Simone Kraus

Beschluss

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich
am 09.11.2016**

Teilnahme: **17 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: geändert beschlossen (Ja 17 Nein 0)

TOP 8.1 AST Bahnhof Donauwörth

- 1) Der AWVT stimmt grundsätzlich der Einrichtung von Anrufsammeltaxis als weiterführende Fahrmöglichkeit vom Bahnhof Donauwörth zu anderen Ausgangsbahnhöfen im Landkreis im Zeitraum zwischen ca. 22.45 Uhr und ca. 1.30 Uhr zu.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, den erweiterten Antrag im Detail zu prüfen, darauf aufbauende Planungen vorzunehmen und dem AWVT zur Entscheidung vorzulegen.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle
Landrat

Simone Kraus

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie 09.11.2016 Simone Kraus